



Multiplikator*innen-Workshop: Solarmodule – öko und fair!

Schulung zu sozial-ökologischen Risiken und Handlungsoptionen beim Kauf von Solarmodulen und Balkonkraftwerken am 5. Dezember 2024, 17:00 bis 20:00 Uhr

in der Dachetage des FHXB Museum

Ziele:

- Verstehen von Risiken in Lieferketten siliziumbasierter Solarmodule
- Kennenlernen von Ansätzen zur Beurteilung von Solarmodulherstellern
- Befähigung zur Gestaltung eigener Inputs zur Thematik
- Austausch mit anderen Multiplikator*innen

Ablauf:

| | |
|-------------|---|
| 17:00-17:10 | Begrüßung und Vorstellung Ablauf |
| 17:10-17:20 | Vorstellungsrunde |
| 17:20-17:35 | Input zu Metallen für die Energiewende (Michael Reckordt, PowerShift e. V.) |
| 17:35-17:55 | Ökologische und menschenrechtliche Risiken in Lieferketten von Solarmodulen auf Basis von Silizium (Maja Wilke, PowerShift e. V.) |
| 17:55-18:30 | Standards & Zertifizierungen in der Solarbranche (Maja Wilke, PowerShift e. V.) |
| | Praxisphase zur eigenständigen Analyse von Standards & Zertifizierungen |
| | Vorstellung der Ergebnisse |
| 18:30-18:45 | Pause |

PowerShift





- 18:45-19:05 Vorstellung weiterer Ansatzpunkte für einen sozial-verantwortlichen Einkauf aus der Broschüre „Solarlieferketten im Blick – Risiken verstehen, verantwortungsbewusst einkaufen!“ (Maja Wilke, PowerShift e. V.)
- 19:05-19:35 Praxisphase zur beispielhaften Anwendung der Ansatzpunkte:
Untersuchung ausgewählter Unternehmen hinsichtlich sozialer und ökologischer Risiken
- Vorstellung der Ergebnisse
- Diskussion zur Praktikabilität der Ansatzpunkte
- 19:35-19:45 Vorstellung Materialien zur Gestaltung eigener Inputs zur Thematik
- 19:45-20:00 Abschlussrunde

Gefördert von



mit ihrer



Mit finanzieller Unterstützung des

